

Gesprächsnotiz AG Natur und Naturerholung

14.11.2018

- Naturnaher Spielplatz
- Maskottchen für Büchelberg
- Beet Gestaltungen
- Apfelsaft aus den Streuobstwiesen
- Umweltbildung
- „Apfelsortengarten Büchelberger Schatzkiste“

Ein Spielplatz sollte naturnah umgestaltet werden.

Bei der Suche wie die Ortseingänge gestaltet werden sollten, kam die Idee auf ein Maskottchen für Büchelberg in Form von Obst mit Händen (winkend), Füßen und Augen welche an den Ortseingängen aufgestellt werden könnten. Es könnte so sein wie die Esel in Eschbach. Das Obstfiguren sollten aus Holz oder Metall, aber farblich gestaltet werden. Alle Obstsorten sind möglich: Apfel, Birne, Zwetschen, Kirschen und Mirabellen. Einzelne Figuren könnten auch in den örtlichen Grünanlagen stehen. Das Thema Rank Bögen an den Ortseingängen soll nicht mehr verfolgt werden.

Für die innerörtlichen Grünanlagen sollen wie schon bei dem ersten Treffen angesprochen ein Konzept mit Staudenpflanzungen erstellt werden. Für ein Hauptbeet könnte man sich Beschreibung der Stauden und für was sie gut sind vorstellen. Im Außenbereich soll das Haarer Modell zum Einsatz kommen. Bestimmte Beete werden oft überfahren oder überlaufen. Hier sollte eine Lösung gefunden werden, wie dies zu vermeiden ist. Großbäume fehlen im Ortsbezirk. Es soll nachgesehen werden ob noch einzelne Bäume gepflanzt werden können.

Das Thema Ausschank von Apfelsaft aus den Büchelberger Streuobstwiesen bei Festen wurde noch einmal ausführlich angesprochen. Die Vereine sollte angesprochen werden bei ihren Festen

diesen Apfelsaft zu verkaufen. Neben dem Umweltvorteil wäre dies auch eine gute Werbung für Büchelberg. Die Vereine könnten den Apfelsaft bei dem Erlebnistag Streuobst auch selbst pressen lassen.

Zum Thema Umweltbildung sollten unterschiedliche Angebote gemacht werden. Dazu gehört auch auf alte Traditionen zurückgreifen. Wie z.B. Brot backen, Heu machen und Handkäse machen. Diese Veranstaltungen sollten über den Kulturkreis oder einen Verein laufen.

Über die vorgesehene Aufwertung des „Apfelsortengartens Büchelberger Schatzkiste“ wurde gesprochen. Neben der Baumbeschreibung der jeweiligen Apfelbäume soll auch ein Prospekt herausgegeben werden. Wer Interesse hat daran mitzuarbeiten, kann sich bei der Gruppe Entdeckungspfade melden.

Wenn das Radwege- und Wanderkonzept Bienwald erstellt ist sollte eine Wanderkarte auch in Büchelberg aufgestellt werden.

Bei der nächsten Besprechung soll das Thema Radwege angesprochen werden. Ein Fußweg sollte zum Apfelsortengarten gehen.